

Intensivbetreuung

Gewaltprävention in der Intensivbetreuung
Netzwerktreffen

Donnerstag, 31. August 2023
Hochschule Luzern – Soziale Arbeit, Werftstrasse 1, Luzern

hslu.ch/netzwerktreffen-intensivbetreuung

Netzwerktreffen

Das diesjährige Netzwerktreffen richtet sich sowohl an Mitarbeitende und Leitungspersonen, die im Setting der Intensivbetreuung tätig sind sowie an die unterschiedlichen Bereichsleitungen der Institutionen.

Im Zentrum des diesjährigen Netzwerktreffens steht die Gewaltprävention in der Intensivbetreuung. Dabei umfasst Gewalt ein breites Spektrum von Übergriffen auf die körperliche, psychische und soziale Integrität der Klient:innen sowie der Mitarbeiter:innen. Eine gelingende Gewaltprävention gilt als zentraler Moment des positiven Miteinanders, welches eine achtsame Begleitung der Klient:innen miteinschliesst. Zudem birgt eine gelingende Gewaltprävention präventive, deeskalierende sowie schützende Ansätze für die Klientel und beugt somit auch Dehumanisierungsprozessen auf Seiten der Mitarbeitenden vor.

Das Netzwerktreffen bietet den Teilnehmenden in verschiedenen Austausch- und Diskussionsrunden die Gelegenheit, Gespräche zu pflegen und will den gemeinsamen Austausch von persönlichen Erfahrungen unterstützen. Zudem werden in einem Fachreferat theoretische, empirische und handlungspraktische Inputs zum Thema Dehumanisierungsprozesse in der Intensivbetreuung und Gewaltprävention aufgezeigt.

Kosten

Fachpersonen: CHF 150.–

Angehörige: CHF 85.–

Studierende: CHF 35.–

Bei einem Rückzug der Anmeldung bis zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn bleiben 50% der Tagungskosten geschuldet. Bei einem Rückzug der Anmeldung später als zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen bleiben 100% der Tagungskosten geschuldet.

Anmeldung

Das Anmeldeformular finden Sie unter

hslu.ch/netzwerktreffen-intensivbetreuung.

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Anmeldeschluss ist der 10. August 2023.

Kontakt

Tagungsleitung

Pia Georgi-Tscherry

pia.georgi-tscherry@hslu.ch

T +41 41 367 48 99

Tagungsorganisation

Olivia von Gunten

olivia.vongunten@hslu.ch

T +41 41 367 48 11

Barrierefreie Tagung

Die Tagung findet in rollstuhlgängigen Räumen statt, ebenfalls verfügen wir über eine induktive Höranlage.

Falls Sie diese Angebote benötigen, melden Sie sich bitte vorgängig bei uns. Gerne treffen wir die entsprechenden Vorbereitungen.

Programm

12:30 Uhr	Empfang und Begrüssungskaffee
13:00 Uhr	Begrüssung Pia Georgi-Tscherry & Stefania Calabrese Institut für Sozialpädagogik und Bildung, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
13:05 Uhr	Dehumanisierungsprozesse und Gewaltprävention in der Intensivbetreuung Lucia Güttinger , Leiterin Fachstelle Agogik und Bildung, ARGO Stiftung Pia Georgi-Tscherry , Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
14:10 Uhr	Pause
14:30 Uhr	Austausch- und Diskussionsrunde Judith Adler , Dozentin, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit Stefania Calabrese , Dozentin Hochschule Luzern – Soziale Arbeit Elisa Fiala , Senior Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit Pia Georgi-Tscherry , Dozentin, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit Patrick Wegemüller , Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
15:40 Uhr	Verabschiedung und Ausblick Pia Georgi-Tscherry & Stefania Calabrese
15:50 Uhr	Apéro

Hochschule Luzern
Soziale Arbeit
Werftstrasse 1
Postfach
6002 Luzern

T +41 41 367 48 48
sozialarbeit@hslu.ch
hslu.ch/sozialarbeit



Mehr Informationen zu
unserem Netzwerktreffen.